

Protokoll der AStA-Sitzung am 21.10.2015

Ort: Campus Scharnhorststraße, Gebäude 9, Sitzungsraum

Beginn: 16:06 Uhr

Ende: 17:13 Uhr

Sitzungsleitung: Jasper Kahrs

Protokollant*in: Jacob Preuß

Anwesend:

Referat	Namen der Referent*innen	Stimmberechtigung
Sprecher*innen	Jasper Kahrs	Ja
Sprecher*innen	Johann Basko	Ja
Sprecher*innen	Johannes Klaffke	Ja
Öko? – logisch!	Ninja Müller	Ja
AntiRa	Truus Hohenwalt	Ja
PENG!	Ronja Hesse	Ja
PENG!	Kriss Körnig	nein
Radioreferat	Leonard Lange	Ja
Wohnzimmerreferat	Camille Brüssel	Ja
SemesterTicket Kultur	Anna Puttkamer	Ja
QuARG	Stephan Baglikow	Ja
Gäste	Aljoscha Al-Badri	

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung und Regularien

TOP 2: Mitteilungen und Anfragen

TOP 3: Weihnachtsfeier

TOP 4: Ausschüsse des freien Zusammenschluss der Student*innenschaften in Lüneburg (im Januar)

TOP 5: Verschiedenes

Termine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Referat
22. & 17.10.2015	19 Uhr	Kennenlern-Treffen	AStA	PENG!
17.10.2015	19 Uhr	Radiosendung: Startwoche	95,5/Geb. 11	Radio
29.10.2015	19 Uhr	Kohlebergbau & Menschenrechte in Kolumbien	HS 4	PENG!
01.11.2015		Asyldialoge	Aula Rotes Feld	Antira
02.11.2015	19 Uhr	Kennenlern-Treffen	WoZi	Antira
03.11.2015	18 Uhr	Olympia – Ja, Nein, Vielleicht?	HS 3	

Zusammenfassung der Sitzung und gefasste Beschlüsse:

TOP 2: Mitteilungen und Anfragen

- Das Scheitern der Sprecher*innenwahl im StuPa, das Vorgehen bei der Wahl sowie die Schwerpunkte von Befragung und Diskussion im StuPa werden vom AStA sehr kritisch gesehen.
- Auf die Stellungnahme zur Startwoche gab es so gut wie keine Reaktionen vom Startwochen-Orga-Team.
- Die Autonome Lehre ist jetzt richtig gestartet; das Vorlesungsverzeichnis ist auf der AStA-Homepage.

TOP 3: Weihnachtsfeier

- Als Termin für eine Nicht-Weihnachtsfeier bzw. AStA-Sommerurlaubs-Party wird der 16.12. nach der AStA-Sitzung festgehalten.

TOP 4: Ausschüsse des freien Zusammenschluss der Student*innenschaften in Lüneburg (im Januar)

- Mehrere Ausschüsse des fzs möchten Mitte Januar in Lüneburg tagen. Wenn sich noch zwei Menschen finden, die mit Johann die Orga übernehmen, beherbergen wir zwei davon.

TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 16:06 Uhr von Jasper eröffnet. Er stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist und ordentlich eingeladen wurde.

Der TOP 4: Aufruf Klimagipfel wird ohne Gegenrede vertagt.

TOP 2: Mitteilungen und Anfragen

Sprecher*innen:

- *Jasper*: Freitag 14.15 Uhr ist das nächste Planungstreffen für GMG. Für die Veranstaltungen im November ist noch Hilfe nötig, da schreiben sie nochmal rum.
- *Johannes*: man kann gerne auch zum Planungstreffen dazu kommen. Ein paar Sachen sind auch noch zu planen, z.B. eine eventuelle Afterparty am 21.11.
- *Jasper*: zum ersten Redaktionstreffen für den Antidiskriminierungs-Reader wurde eingeladen. Gerne schon überlegen, wer Texte schreiben möchte, auch im Referat gern besprechen.
- *Johann*: es gab eine gescheiterte Sprecher*innen-Wahl im StuPa. Nächste Woche ist die nächste Runde, das ist hoffentlich die letzte Runde. Nächste StuPa-Sitzung ist auf Grund von Qualitätszirkelveranstaltung erst 17:00 Uhr. Es sollen gerne viele Menschen vom AStA in der Sitzung sein, um die Bewerber*in zu unterstützen und auch inhaltliche Fragen zu stellen, damit es nicht (erneut) die große Reduktion auf die Geschlechterfrage gibt.
 - o *Jasper*: was auch in der letzten Sitzung schade war, war dass das AStA-Meinungsbild zur Wahl und Beiträge von AStA-Mitgliedern völlig ignoriert wurden. Schade war auch, dass nur 10 stimmberechtigte Mitglieder im StuPa waren. Eine Idee war, vielleicht eine Stellungnahme als AStA zu machen zu dieser Wahl.
 - o *Leo*: worum ging es denn da, mit der „großen Geschlechterfrage“?
 - *Jasper*: in der Satzung steht jetzt eine Quote für das Sprecher*innen-Kollektiv. Die kann mit einer Zweidrittel-Mehrheit ausgehebelt werden, worüber dann viel diskutiert wurde, und nicht über die Personen selbst.
 - *Johannes*: das Meinungsbild vom AStA war sehr deutlich und wurde trotzdem ignoriert. Es gab eine lange Befragung, auch mit nicht so sinnvollen Fragen. Die Aufhebung der Quote wurde abgelehnt, woraufhin einige den Raum trotzig verlassen haben.

- *Kriss*: war schockiert, dass über die Aussetzung der Quote diskutiert wurde, da die Idee der Aussetzung ja eigentlich nicht ist, noch einem Mann zusätzlich eine Chance zu geben.
- *Johannes*: die Idee hinter der Aussetzung ist eher, wenn es nur männliche Bewerber gibt...
- *Johann*: die Stellungnahme zur Startwoche ist ans Orga-Team gegangen. Reaktionen: gar nicht bis „es wird noch eine Nachbesprechung geben“. Nur Achatz von Müller hat sich überhaupt zurück gemeldet.
- *Johann*: am 03.11. gibt es eine Podiumsdiskussion zum Thema Olympia in Hamburg. Ein bis zwei Leute von NOlympia und jemand von der Werbeagentur, die sich um Olympia in Hamburg kümmert, kommen. Gerne Werbung machen und selbst kommen.
 - *Stephan*: gibt es Ähnliches in Hamburg? Die könnten wir auch bewerben, für die Hamburger*innen Student*innen.
 - *Johann*: DieLinke.SDS plant da auch noch was. Aber er weiß nichts Explizites.
- *Jasper*: die Auftaktveranstaltung zu Autonomer Lehre war.
 - *Johannes*: erste Veranstaltungen fangen diese Woche an. Es gibt noch keine Infos zur Resonanz. Gerne auch alle bewerben, das Vorlesungsverzeichnis ist jetzt auch online, war erst spät fertig, deshalb gab es noch nicht viel Werbung.
 - *Aljoscha*: findet die Seite etwas unübersichtlich. Vielleicht könnte man Kategorien machen?
 - *Johannes*: macht noch eine Übersicht / Inhaltsverzeichnis.
 - *Ronja*: man kann es auch in normalen Veranstaltungen gut ansagen, insbesondere bei Themenverwandtheit.
 - *Johann*: sieht da auch großes Potenzial, bei Menschen, die sich ohnehin mit den Themen befassen.
 - *Jasper*: man könnte auch noch Flyer machen, die man verteilen könnte.

AntiRa:

- *Truus*: gestern gab es ein erstes Info-Treffen, auch einige Interessierte waren da. In zwei Wochen ist das nächste. In zwei Wochen ist die „Asyldialoge“-Aufführung.

Öko?-logisch!:

- *Ninja*: momentan haben sie keine regelmäßigen Treffen, heute Abend das nächste Info-Treffen, dann wieder regelmäßige Treffen.

PENGL:

- *Kriss:* am 29.10. ist ihre Veranstaltung zu Kohlebergbau und Menschenrechten in Kolumbien, mit Referent*innen aus Kolumbien. Eine Wahlzeitung zur Senatswahl ist geplant. Fragen werden gesammelt, alle dürfen welche einreichen.
- *Ronja:* machen auch Kennenlern-Treffen und hoffen auf neue Menschen.
- *Ronja:* Kevin regte an, auf der AStA-Website nochmal was zur politischen Positionierung zu machen, als Kooperation von verschiedenen Referaten.

Radioreferat:

- *Leo:* wollten schon anfangen zu senden, hat noch nicht geklappt. Werden hoffentlich auch mehr Menschen. Einiges ist angedacht, aber noch ist nicht viel los.

Wohnzimmerreferat:

- *Camille:* morgen ist Konzert, sonst nichts groß.

QuARG:

- *Stephan:* nichts zwingend Erwähnenswertes.
- *Stephan:* sie haben eine Referentin verloren, Franka wurde exmatrikuliert. Sie haben hoffentlich bald zwei neue.

Andere:

- *Aljoscha:* gibt am Wochenende für das Fotolabor einen Kurs.
- *Jacob:* weist auf die studentische VV zur Information über die Wahl am 22.10. hin.

TOP 3: Weihnachtsfeier

- *Johann:* bald wäre ein Termin nötig, damit man einen Raum reservieren kann.
- *Johannes:* schlägt vor, eine Band einzuladen.
- *Johann:* möchte gern draußen mit Feuerkorb und Glühwein feiern.
- *[Es folgt eine Diskussion über den Termin und die Gestaltung und den Weihnachtsgedanken.]*
- *[Der 16.12. wird als Termin festgehalten und vom Wohnzimmer-Referat bestätigt.]*

- Leo: schlägt vor, dass man sich zur nächsten Sitzung Gedanken zur Ausgestaltung macht.
- *[Eine Fokussierung auf christliche Elemente findet keinen Konsens.]*
- Truus: sieht das Ganze eher als sozialen AStA-Abend zum Zusammenkommen und Vernetzen.
- *[neuer Vorschlag: „AStA-Nicht-Weihnachtsfeier“]*
- *[Dies trifft auf Zustimmung.]*
- Johann: schlägt vor, einen Wettbewerb um das hässlichste Hawaii-Hemd zu machen.
- Jasper: oder „AStA-Sommerurlaubs-Party“ mit Tequila Sunrise.
- Lieber Maik, wir wünschen uns Sommer im Wohnzimmer.
- *[Es wird eine Planungsgruppe gegründet, die aus Johann besteht.]*
- *[Das Planungsteam wünscht sich Ananas aus der Dose.]*
- *[Das Planungsteam lädt demnächst zu einem erneuten offenen Planungstreffen ein.]*

TOP 4: Ausschüsse des freien Zusammenschluss der Student*innenschaften in Lüneburg (im Januar)

- Jasper: erklärt kurz, was der fzs ist. Lüneburg ist dort in mehreren Ausschüssen vertreten. Drei Ausschüsse haben unabhängig voneinander sich gewünscht, am gleichen Wochenende in Lüneburg zu tagen. Haben wir Bock, die Ausschüsse zu beherbergen und etwas Orga-Krams zu machen?
- Ronja: es gibt auch inhaltliche Gründe für die Ausschüsse, an einem Ort zu sein, da Dinge gemeinsam besprochen werden sollen. Es ist im Zweifelsfall aber auch anders organisierbar.
- Johann: vor allem sind es zwei Ausschüsse, bei denen es sinnvoll wäre, dass sie zusammen tagen (Frauen- und Genderpolitik und Verfasste Studierendenschaft / Politisches Mandat), das wären so ca. 15 Menschen. Viele Menschen aus dem AStA würden inhaltliche Arbeit an dem Wochenende machen wollen, sodass wir noch andere Menschen für die Orga bräuchten. Mindestens zwei Menschen bräuchte er noch, die Lust haben zur Orga mit ihm, sonst müssten wir den Ausschüssen absagen.
- Johannes: sie kämen vermutlich so Freitagabend bis Sonntagnachmittag. Die Sitzungen laufen selbstorganisiert, aber Essen und Schlafplätze müssten organisiert werden.
- Ronja: schlägt vor, dass in den Referaten nochmal nachgefragt wird.

- *Jasper*: weist darauf hin, dass die Menschen und Ausschüsse auch cool und nett sind und angenehm.
- *Ronja*: die Menschen sind auch genügsam und es geht nicht darum, ein komplettes Luxus-WE auf die Beine zu stellen.
- *[Die Sprecher*innen schreiben noch einmal eine E-Mail rum.]*
- *Johann*: Hauptaufgabe wäre vor allem die Orga-Unterstützung an dem Wochenende.
- *Camille*: könnte sich vorstellen, mit zu helfen.
- *Kriss*: könnte Sonntag etwas mit machen.
- *[Wird auf der nächsten Sitzung erneut thematisiert.]*

TOP 5: Verschiedenes

- *Johannes*: nächste Woche Mittwoch ist ein Workshop zu Student*innen in Qualitätszirkeln. Da können sich gerne alle dran beteiligen.
 - o *Ronja*: bei Qualitätszirkeln in der Vergangenheit war die studentische Beteiligung nicht so groß, das könnte man mehr nutzen, da es schon ein sinnvolles Instrument ist.
 - o *Kriss*: entsendet der AStA offiziell Leute, damit dann auch Leute da sind?
 - *Johann*: ist sowieso da.
 - *[Ein paar andere ebenfalls. Eine Anmeldung wird von Johann vorgenommen.]*
 - o *Kriss*: will der AStA eine Meinung formulieren? Oder ist das eher nicht so dringend gerade?
 - *Johann*: hatte so etwas nicht auf dem Schirm. Siehst du da eine Notwendigkeit?
 - *Kriss*: eher nicht.
- *Johannes*: wollen wir also nächste Woche ausfallen lassen oder verschieben?
 - o *Stephan*: hatte sich wegen der Geschäftsordnungsänderung darauf eingestellt, dass nächste Woche Sitzung ist, damit das vor GMG durch ist.
 - o *Jasper*: schlägt vor, parallel zum StuPa anzufangen und eine kurze Sitzung zu machen.
 - o *Johannes*: oder 14 Uhr und dann kurz und knapp?
 - o *[Dies trifft nicht auf Gegenstimmen.]*

- *Johann*: hat eine Anfrage an KonRad: es gibt Menschen, die gern unterstützen würden, z.B. beim Sachen zählen oder so etwas. Was ist da der Stand?
 - o *Truus*: momentan versuchen sie sich einen Überblick zu verschaffen, was sie mit Gewinn verkaufen und was für den Werkstattgebrauch ist und so. Sachen zählen weiß sie momentan nicht. Nächste Woche ist wieder ein Plenum, sie trägt das weiter.
- *Kriss*: gibt es Neues zu einer erneuten RPO-Info-Veranstaltung?
 - o *Johannes*: bisher noch nicht.
 - o *Truus*: die Stimmung auf der ersten Veranstaltung war ja auch nicht soo.
 - o *Leo*: es wurde auch formuliert „lasst uns keine Grundsatzdiskussion machen, das wurde ja alles ausführlich im Senat besprochen.“
 - o *[allgemeines Kopfschütteln]*

Johann schließt die Sitzung um 17:13 Uhr.

Nächste Sitzung: 28.10.2015 um 14.00 Uhr.

Datum, Unterschrift Sprecher*in

Datum, Unterschrift Protokollant*in